



## Ratskanzlei

Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
Telefon +41 71 788 93 11  
info@rk.ai.ch  
www.ai.ch

Appenzell, 12. Mai 2026

## Medienmitteilung Standeskommission

### Ranger im Alpstein: Pilotprojekt startet an Auffahrt

*Die Standeskommission unterstützt das Projekt «Ranger im Alpstein» des Bergwirtevereins Alpstein mit maximal Fr. 35'000.--. Das Pilotprojekt startet an Auffahrt 2026 und läuft bis 2028. Freiwillige Ranger informieren Gäste direkt vor Ort und sensibilisieren für einen respektvollen Umgang mit der Natur und den Lebens- und Arbeitsräumen im Berggebiet.*

Der Bergwirteverein Alpstein plant den Einsatz von freiwilligen Rangern. Diese übernehmen die Rolle von Gästebetreuerinnen und Gästebetreuern im Alpstein. Nach einer Schulung werden sie an Wochenenden und Feiertagen im Berggebiet unterwegs sein, erkennbar an ihrer einheitlichen Kleidung. Die Ranger suchen das Gespräch mit Gästen, informieren über den respektvollen Umgang mit der Natur und dem Arbeitsumfeld der Landwirtinnen und Landwirte und fördern ein rücksichtsvolles Miteinander. Ziel ist es, die Natur zu schützen und dabei auf Sensibilisierung, statt auf Verbote oder Strafen zu setzen.

#### **Pilotprojekt mit klaren Auflagen**

Das Projekt ist auf drei Jahre ausgelegt. Der Bergwirteverein berichtet jährlich über Einsätze, Erkenntnisse und mögliche Projektanpassungen. Die Auszahlung der kantonalen Unterstützung erfolgt etappenweise und ist an klare Bedingungen geknüpft. Dazu gehören ein sinnvolles Konzept sowie genügend freiwillige Einsätze. Die Betreuung des Projekts übernimmt das Volkswirtschaftsdepartement.

#### **Steigender Nutzungsdruck**

Der Alpstein verzeichnet seit einigen Jahren hohe Besucherzahlen, insbesondere an Wochenenden und Feiertagen. Der zunehmende Nutzungsdruck wirkt sich auf Natur, Infrastruktur sowie auf die Lebens- und Arbeitsräume im Berggebiet aus und führt teilweise zu Nutzungskonflikten. Mit dem Ranger-Projekt setzen das Volkswirtschaftsdepartement und der Bergwirteverein gemeinsam auf Information, Sensibilisierung und ein rücksichtsvolles Miteinander im Alpstein.

Die Standeskommission beschloss bereits 2025 verschiedene Massnahmen zur Weiterentwicklung der Tourismuspolitik. Dazu gehören unter anderem neben der Lenkung des Tagestourismus auch die Sensibilisierung von Gästen im Alpstein.

**Kontakt für weitere Fragen**

Landammann Pius Federer, Vorsteher Volkswirtschaftsdepartement

Telefon +41 79 231 83 54

E-Mail [pius.federer@vd.ai.ch](mailto:pius.federer@vd.ai.ch)